

TRI
MO

FALLSTUDIE
MÖBELCENTER IN HAMM

GEBÄUDETYP: **NEUBAU EINES
MÖBELKOMPETENZZENTRUMS**

INVESTOR: **DAS ERLEBNIS-EINRICHTEN
GMBH & CO. KG**

ARCHITEKT: **BLOCHER BLOCHER PARTNERS,
STUTTGART**

PRODUKT: **QBISS ONE - HOCH ÄSTHETISCHE
WANDGESAMTLÖSUNG**

ORT: **HAMM-RHYERN, DEUTSCHLAND**





Anziehende Kurven

Mit dem Neubau eines Möbelcenters in Hamm hat das familiengeführte Einrichtungsunternehmens Finke seine Erfolgsgeschichte fortgeschrieben. Die Architektur von Blocher Blocher Partners, Stuttgart verleiht dem Ensemble mit insgesamt 44.000 Quadratmetern Verkaufsfläche Individualität und Persönlichkeit – und vereint zum ersten Mal das Finke Einrichtungshaus mit dem neuen Mitnahmemarkt Carré.

Hamm-Rhynern. Hinter Finke steht eine mittlerweile fast 60-jährige Firmengeschichte, die 1958 im ostwestfälischen Paderborn mit wenigen Quadratmetern Ausstellungsfläche begann. Heute gehört das Unternehmen zu den Marktführern in Deutschland. Das neue Möbelcenter in Hamm-Rhynern stellt die bislang größte Investition der expandierenden Unternehmensgruppe dar. Dank der Architektur des Stuttgarter Planungsbüros Blocher Blocher Partners ein weithin sichtbares Zeichen des Qualitätsanspruchs, Innovationswillens und der Persönlichkeit Finkes.





Das Möbelkompetenzzentrum gliedert sich in zwei Gebäude: das Finke Einrichtungshaus auf 36.000 Quadratmetern und das Mitnahmekonzept Carré, das hier auf 8.000 Quadratmetern seine Premiere feiert. Der Komplex strahlt eine zurückhaltende Leichtigkeit aus. Die Baukörper sind durch eine weitläufige Plaza miteinander verbunden; dabei öffnet und präsentiert sich das Möbelkompetenzzentrum nach allen Seiten und bettet sich - mit geschmeidigen Formen und begrünten Dachlandschaften - in die Umgebung ein. Die konstruktiven Außenhüllen sind mit hochwertigen Fassaden Qbiss versehen; konsequenterweise gibt es keine „Rückseiten“, stattdessen zieht sich die Fassadengestaltung um die gesamten Gebäude. Großzügig verglaste Fassadenausschnitte markieren Eingangsbereiche und Sonderzonen (etwa das Restaurant). Bei Dunkelheit wird die Fassade des Einrichtungshauses mittels LED-Technologie sanft beleuchtet. Das Licht verstärkt die Plastizität der Gebäude und setzt zusätzliche Akzente. Ein Energiekonzept mit hoher Eigennutzung von regenerativ erzeugtem Strom und Solarkühlung rundet das zukunftsorientierte Gesamtkonzept ab.



Wolfgang Mairinger

- ▮ Die Fassade unterstützt durch ihre präzise Ausbildung die klare, harmonische Wirkung der Architektur. Das Fassadensystem Q-Biss One folgt unserem Anspruch an eine hohe Nachhaltigkeit: Die Fassaden strahlen langfristig ästhetische Qualität aus und sind von zeitloser Modernität.

Wolfgang Mairinger

TRIMO DE GMBH, KRONSTADTER-STR. 4, 81677 MÜNCHEN,
DEUTSCHLAND
T: +49 (0) 89 20 802 6532 | M: +386 41 724 140
QBISS@QBISS.EU | WWW.QBISS.EU